

13.07.2017

Von sz

# Projekt stärkt Selbstwertgefühl der Kinder

**Lichtblick und Waldner unterstützen Lese-/Rechtschreibförderung an Schule Niederwangen**



Zogen ein positives Zwischenfazit (vorn von links): Claudia Neuland (LRS-Beauftragte der Schule Niederwangen), Marion Lang und Monika Baumann vom Verein Lichtblick sowie (hinten von links) Berthold Riether (Ortsvorsteher Niederwangen), Gabriele Schröder (LOS Wangen), Katharina Blocher (Förderverein der Schule Niederwangen), Peter Schlichte (Rektor der Schule Niederwangen). (Foto: privat)

---

**Wangen / sz Das seit einem halben Jahr laufende Lese- und Rechtschreibförderprojekt an der GWRS Niederwangen ist gut angelaufen. Dieses Fazit haben die Beteiligten bei einem Treffen gezogen, wie der Förderverein der Schule mitteilt.**

Der Verein Lichtblick, der Förderverein der Schule Niederwangen, das Lehrinstitut für Orthographie und Sprachkompetenz Wangen (LOS), Rektor Peter Schlichte und Claudia Neuland von der Schule Niederwangen sowie Ortsvorsteher Berthold Riether zogen demnach ein positives Resümee über das Förderprojekt. Auch wenn Verbesserungen in der Kommunikation unter den Projektpartnern durchaus noch wünschenswert seien.

Gestartet ist das Lese- und Rechtschreibförderprojekt bereits Anfang Dezember 2016. Im Moment nehmen circa elf Schüler aus den Klassen zwei und sechs teil. Der Förderverein der Schule hat hierfür einen professionellen Legasthietrainer organisiert. Er kommt zwei Nachmittage an die Schule und unterrichtet die Kinder in Kleingruppen. Die Kinder stellen laut Förderverein in den Gruppen fest, dass sie mit ihrem Problem nicht alleine sind, was ihr Selbstwertgefühl stärkt. Sie werden in den Schulräumen gefördert, somit entfallen die Fahrtwege, und die Kinder können in der Schule zu Mittag essen. Außerdem ermöglichte die enge Kooperation mit der Schule einen Austausch zwischen Lehrern und Legasthietrainer, sodass die Kinder individuell und zielgerichtet gefördert werden könnten.

Da professionelles Legasthietraining laut Förderverein sehr teuer ist und dadurch für einige Familien nicht erschwinglich, werden diese Familien vom Förderverein der Schule finanziell unterstützt. Das sei nur möglich, weil der Verein Lichtblick dem Förderverein dafür Geld zur Verfügung stelle. Auch die Firma Waldner habe dem Verein Lichtblick speziell für dieses Projekt Geld gespendet. Für Firmen sei das Thema Rechtschreibförderung in Bezug auf die künftigen Auszubildenden enorm wichtig, so der Förderverein weiter.

Schüler mit Lese-/Rechtschreibschwäche bräuchten demnach eine zusätzliche Unterstützung. Oft könnten diese Kinder Wortbilder nicht abspeichern, sodass häufiges Diktateüben mit den Eltern keinen Erfolg bringe und Frust erzeuge. Diese Kinder müssten deshalb gründlich die Rechtschreibregeln lernen und wie einen Werkzeugkasten anwenden. Obwohl keine großen Fortschritte nach einem halben Jahr Lese-/Rechtschreibförderung zu erwarten seien, hätten etliche Schüler sich schon verbessert. „Das Projekt wird im kommenden Schuljahr fortgesetzt, der Verein Lichtblick hat weitere Unterstützung zugesagt“, so der Förderverein abschließend.

**URL:** [http://www.schwaebische.de/region\\_artikel,-Projekt-staerkt-Selbstwertgefuehl-der-Kinder-\\_arid,10701720\\_toid,731.html](http://www.schwaebische.de/region_artikel,-Projekt-staerkt-Selbstwertgefuehl-der-Kinder-_arid,10701720_toid,731.html)

**Copyright:** Schwäbisch Media Digital GmbH & Co. KG / Schwäbischer Verlag GmbH & Co. KG Drexler, Gessler. Jegliche Veröffentlichung, Vervielfältung und nicht-private Nutzung nur mit schriftlicher Genehmigung. Bitte senden Sie Ihre Nutzungsanfrage an [online@schwaebische.de](mailto:online@schwaebische.de).